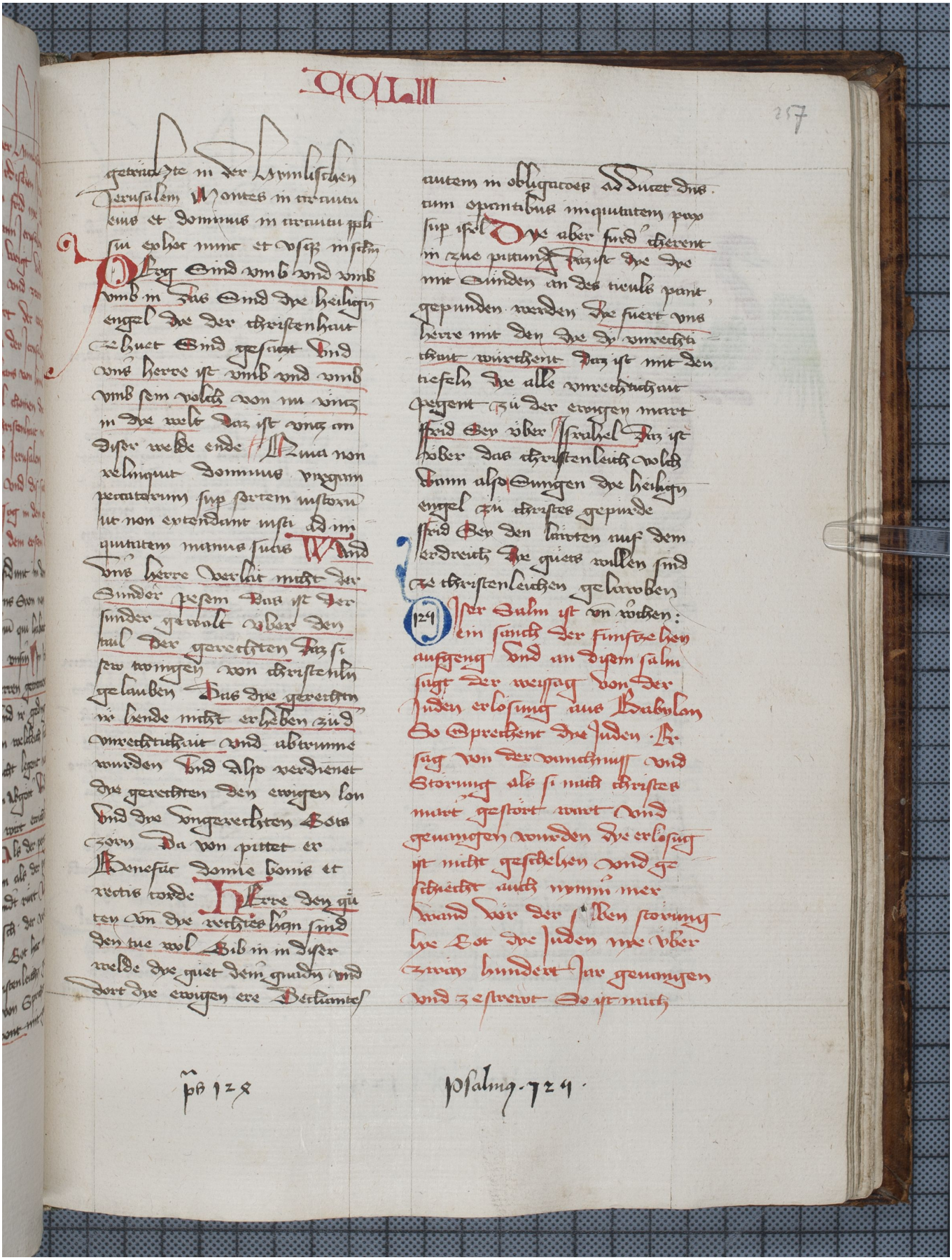
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1892
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



CXXIIII

257

gerechte in der Jerusalem Montes in circuitu
eius et dominus in circuitu populi
sui exhinc nunc et usque in sem
Pslg Und umb und umb
umb in das Und die heiligen
engel die der christenheit
zehuet Und gesuet und
uns herre ist umb und umb
umb sein volch von nu uncz
in die welt daz ist uncz an
dyser welde ende Quia non
relinquet dominus virgam
peccatorum super sortem iustorum
ut non extendant iusti ad in
quitatem manus suas Wand
uns herre verlat nicht der
sunder gesem Das ist der
sunder gewalt vber den
taul der gerechten daz si
sew wengen von christenlichen
gelauben Das die gerechten
ir hende nicht erheben zu
unrechtchait und abtrunne
werden und also verdienet
die gerechten den ewigen lon
und die vngerechten Gots
zorn Da von pittet er
Benefac domine bonis et
rectis corde Herre dein gu
ten vn die rechtes hertzen sind
den tue wol Gib in in dyser
welde die guet dem gruchen und
dort die ewigen ere Declinantes
autem in obligationes adducet dns
cum operantibus iniquitatem pax
super israel Die aber sind cherent
in zue putung daz ist die
die sunden an des teufels pant
gepunden werden die fuert uns
herre mit den die die unrecht
chait wirchent daz ist mit den
teufeln die alle unrechtchait
pegent zu der ewigen marter
sind der vber Israhel daz ist
hober das christenleich welch
dann also Sungen die heiligen
engel zu christes gepurde
sind der den leuten auf dem
erdreich die guets willen sind
ze christenleichen gelawben

Ser Sulm ist von wichen:
ein sunch der finsterlichen
aufgeng und in dysem salm
sagt der weissag von der
Juden erlosung aus Babylon
So sprechent die Juden. Da
sag von der vunchtung und
storung als si mich christes
marter gestort wart und
genumgen wurden die erlosung
ist nicht geschehen und ge
schieht auch nymmer
mer wand vor der selben storung
hie Got die Juden nie vber
zwey hundert jar genumgen
und zestreut So ist mich

ps 128 psalmus 129